

## Niederschrift

über die 17. Sitzung des Rates der Stadt Sassenberg (2009-2014) am 15.12.2011 im Sitzungssaal des Rathauses

Anwesend sind unter dem Vorsitz von Bürgermeister Josef Uphoff

### die Ratsmitglieder

Arenhövel, Martin  
Borgmann, Christian  
Buddenkotte, Wilhelm  
Freiherr von Ketteler, Friedrich-Carl  
Greiwe, Markus  
Lückewerth, Elisabeth  
Ostlinning, Helmut  
Ostlinning, Ludger  
Sökeland, Dieter  
Völler, Wolf-Rüdiger  
Westhoff, Alfons  
Heseker, Ludwig  
Holz, Peter  
Lange, Martin  
Laumann, Karola  
Linnemann, Franz-Josef  
Röhl, Philipp  
Schulze Westhoff, Paul  
Brinkemper, Ralf  
Franke, Michael  
Höft, Andreas  
Schumacher, Albert  
Westbrink, Norbert  
Dahlhoff, Rolf  
Philipper, Johannes

-zu Pkt. 1.2 ztw., ab Pkt. 1.3-

-bis Pkt. 9-

-bis Pkt. 13.2, zu Pkt. 13.3 ztw.-

-zu Pkt. 5 ztw., ab Pkt. 6-

### **es fehlt entschuldigt:**

Oertker, Herbert

### von der Verwaltung

Kniesel, Martin  
Schlotmann, Theodor  
Helfers, Helmut  
Holtkämper, Guido  
Nüßing, Günter

Bürgermeister Uphoff eröffnet die Sitzung um 17:00 Uhr. Er stellt fest, dass zu der Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Der Rat ist beschlussfähig. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

## Öffentlicher Teil

### **1. Bericht des Bürgermeisters**

#### **1.1. Schulentwicklungsplanung der Stadt Warendorf bzw. Errichtung einer Gesamtschule in Warendorf**

Bgm. Uphoff berichtet, dass seitens der Stadt Warendorf die Anhörung der benachbarten Schulträger zur Schulentwicklungsplanung der Stadt Warendorf bzw. zur Errichtung einer Gesamtschule in Warendorf eingereicht worden sei. Nach dem entsprechenden Schreiben der Stadt Warendorf vom 09.12.2011 werde in Absprache mit der Bezirksregierung in Münster um eine Stellungnahme der Stadt Sassenberg bis zum 10.01.2012 gebeten. Zur Abgabe einer Stellungnahme der Stadt Sassenberg schlägt der Bürgermeister vor, die weitere Vorgehensweise zunächst mit den Vorsitzenden der Fraktionen abzustimmen. Dieser Auffassung schließt sich der Rat allgemein an.

#### **1.2. Ausweisung von Windvorranggebieten**

Bgm. Uphoff berichtet unter Hinweis auf die Beratungen in der Sitzung des Infrastrukturausschusses am 22.11.2011 –Pkt. 4 d. N.–, dass seitens der Planungsgruppe Wöstmann-Freese-Lietmann der von ihr gestellte Antrag auf Ausweitung des bestehenden Windvorranggebietes WAF-03 vom 03.11.2011 nunmehr zurückgezogen worden sei, sodass sich eine Beratung dieses zusätzlichen Antrages im Ortsausschuss Füchtorf und im Infrastrukturausschuss erübrige.

Der Rat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

#### **1.3. Stärkungspakt Stadtfinanzen**

Bgm. Uphoff berichtet über ein Schreiben des Ministers für Inneres und Kommunales des Landes Nordrhein-Westfalen vom 09.12.2011, das sich mit dem Thema „Stärkungspakt Stadtfinanzen: Konsolidierung kommunaler Haushalte und Stärkung kommunaler Demokratie“ befasst. Das Ministerium habe mittels E-Mail darum gebeten, das Schreiben allen Mitgliedern des Rates zur Kenntnis zu geben. Das entsprechende Schreiben des Ministers vom 09.12.2011 liegt allen Ratsmitgliedern vor.

Der Rat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

#### **1.4. Kapitalerhöhung der RWE AG**

Bgm. Uphoff berichtet im Zusammenhang mit der Kapitalerhöhung der RWE AG über den möglichen Erwerb von weiteren Anteilen. Auf die Ausübung der entsprechenden Bezugsrechte sollte seitens der Stadt Sassenberg verzichtet werden. Dieser Auffassung schließt sich der Rat allgemein an.

#### **1.5. Gebührenbelastung eines 4-Personen-Haushaltes**

Unter Hinweis auf die Beratungen in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 01.12.2011 –Pkt. 5 d. N.– bzw. die von Rm. Lange in dieser Sitzung aufgeworfene Frage geht der Bürgermeister auf die Gebührenbelastung eines 4-Personen-Haushaltes bezogen auf den Zeitraum 2000 bis 2012 ein. Die entsprechende grafische Darstellung ist als Anlage 1 dieser Niederschrift beigefügt. Hiernach sei eine Steigerung in Höhe von rd. 36,75 % bzw. von 972,31 € auf 1.329,60 € festzustellen.

Der Rat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

**1.6. DSL-Versorgung in Füchtorf und Sassenberg**

Bgm. Uphoff berichtet, dass nach einer Mitteilung der Fa. SeWiKom vom 12.12.2011 91 Kunden in Füchtorf an die DSL-Versorgung angeschlossen seien. Im Übrigen berichtet der Bürgermeister von der Möglichkeit, über die Fa. Vodafone mittels LTE-Technik eine DSL-Versorgung zu erreichen.

Der Rat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

**1.7. Bericht über die Durchführung der Beschlüsse**

Auf Vorschlag von Bgm. Uphoff verzichtet der Rat auf den Bericht über die Durchführung der Beschlüsse.

**2. Bericht über die Tätigkeit der Ausschüsse**

**2.1. Haupt- und Finanzausschuss am 01.12.2011**

Auf eine Berichterstattung über die Tätigkeit des Ausschusses wird verzichtet.

**3. Genehmigung und Bekanntgabe von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen**

**3.1. Genehmigung und Bekanntgabe von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen - Kenntnisnahme**

Die Verwaltung berichtet, dass in der Zeit vom 12.01.2011 bis 17.11.2011 vom Bürgermeister über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen für das Jahr 2011 in Höhe von 1.700,00 € genehmigt worden seien. Die Deckung sei durch Minderaufwendungen erfolgt. Dementsprechend seien über- bzw. außerplanmäßige Auszahlungen (Deckung: Minderauszahlungen) vom Bürgermeister genehmigt worden. Nähere Einzelheiten ergeben sich aus der Anlage 2 zu dieser Niederschrift.

Der Rat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

**3.2. - Genehmigung einer überplanmäßigen Auszahlung im Produkt 12.01.01 -- Endgültiger Ausbau Daimlerring III. BA (Planungsauftrag)-**

Unter Hinweis auf die Beratungen in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 01.12.2011 –Pkt. 10.3 d. N.- und anhand der Vorlage vom 08.12.2011 geht die Verwaltung auf den endgültigen Ausbau „Daimlerring – III. BA“ ein. Der Beschlussvorschlag der Verwaltung wird im Einzelnen bekannt gegeben.

Einstimmiger Beschluss:

„Für die Beauftragung der Planung des endgültigen Ausbaus des Daimlerrings -III. BA- wird eine überplanmäßige Auszahlung im Produkt 12.01.01 -Bau von Straßen, Wegen und Plätzen-, Teilfinanzplan Position 25 -Auszahlungen für Baumaßnahmen- in Höhe von 20.000,00 € genehmigt.

Deckung: Minderauszahlungen im Produkt 01.10.04 -Instandhaltung von Gebäuden und baulichen Anlagen-, Teilfinanzplan Position 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen- (Fahrstuhl Rathaus).

Die Baumaßnahme wird in der Durchführung beschlossen, soweit die Ermächtigung im Rahmen des Beschlusses über den Haushalt 2012 bereit gestellt wird. Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderlichen Maßnahmen umzusetzen. "

**4. Erlass einer Hebesatzsatzung für das Haushaltsjahr 2012**

Bgm. Uphoff berichtet über die Beratungen in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 01.12.2011 –Pkt. 3 d. N.-. Die laut Satzungsentwurf vorgesehenen Steuersätze werden kurz erläutert.

Einstimmiger Beschluss:

„Die Satzung der Stadt Sassenberg über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze für das Haushaltsjahr 2012 wird gemäß der Anlage 3 zu dieser Niederschrift beschlossen.“

**5. Zuleitung des Entwurfs der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2012 an den Rat**

Bgm. Uphoff leitet dem Rat den Entwurf der Haushaltssatzung (Anlage 4 zu dieser Niederschrift) und des Haushaltsplanes 2012 zu. Die Rede des Bürgermeisters ist als Anlage 5 dieser Niederschrift beigefügt.

Der Rat ist allgemein der Auffassung, dass der Haushalt 2012 zur weiteren Beratung an die Ausschüsse verwiesen wird.

**6. Einbringung des Wirtschaftsplanes für das Wasserwerk der Stadt Sassenberg für das Jahr 2012**

Bgm. Uphoff bringt den Entwurf des Wirtschaftsplanes für das Wasserwerk der Stadt Sassenberg für das Jahr 2012 in den Rat ein und gibt hierzu kurz Erläuterungen.

Der Rat ist allgemein der Auffassung, dass der Entwurf des Wirtschaftsplanes 2012 für das Wasserwerk der Stadt Sassenberg zur Beratung an den Betriebsausschuss für das Wasserwerk und das Abwasserwerk verwiesen wird.

**7. Einbringung des Wirtschaftsplanes für das Abwasserwerk der Stadt Sassenberg für das Jahr 2012**

Bgm. Uphoff bringt weiter den Entwurf des Wirtschaftsplanes für das Abwasserwerk der Stadt Sassenberg in den Rat ein.

Der Rat ist allgemein der Auffassung, dass der Entwurf des Wirtschaftsplanes 2012 für das Abwasserwerk der Stadt Sassenberg zur weiteren Beratung an den Betriebsausschuss für das Wasserwerk und das Abwasserwerk verwiesen wird.

**8. Errichtung einer Sekundarschule**

Im Zusammenhang mit der geplanten Errichtung einer Sekundarschule geht der Bürgermeister zunächst auf das aktuelle Ergebnis der Elternbefragung ein. Das Ergebnis ist als Anlage 6 dieser Niederschrift beigefügt. In seinen Ausführungen

greift der Bürgermeister insbesondere verschiedene Daten bzw. Ergebnisse der Elternbefragung auf. Er rechne damit, dass die erforderliche Zahl an Anmeldungen erreicht werde. Bgm. Uphoff schlägt weiter vor, die Errichtung der Sekundarschule in Sassenberg weiter zu verfolgen. In den nächsten Wochen und Monaten könnten den betroffenen Eltern weitere Informationen an die Hand gegeben werden, um eventuelle Unklarheiten bzw. Unsicherheiten auszuräumen. In Absprache mit der Bezirksregierung Münster sei vorgesehen, das voraussichtliche Anmeldeverfahren für die Sekundarschule in der Zeit vom 10. bis 14. Februar 2012 zu realisieren, so dass am 15.02.2012 grundsätzlich Sicherheit bestehe, ob eine hinreichende Schülerzahl zum Beginn des Schuljahres 2012/13 erreicht werde. Sofern die Errichtung der Sekundarschule zum neuen Schuljahr nicht zustande komme, seien auf jeden Fall Anmeldungen zur Hauptschule und Realschule in Sassenberg möglich. Im Übrigen spricht der Bürgermeister anhand der Vorlage vom 02.12.2011 eine Anpassung des Errichtungsbeschlusses an den nunmehr vorliegenden Leitfaden des zuständigen Ministeriums an. Diese beziehe sich unter Berücksichtigung der Ergebnisse der pädagogischen Arbeitsgruppe auf die Errichtung der Sekundarschule in teilintegrierter Form.

Zu der Angelegenheit äußern sich sodann verschiedene Ratsmitglieder bzw. insbesondere die Vorsitzenden der jeweiligen Fraktionen. Hierbei äußern sich alle Fraktionsvorsitzenden in der Weise, dass weiterhin die Errichtung einer Sekundarschule in Sassenberg verfolgt werden sollte und durchaus eine hinreichende Anzahl von Anmeldungen zu erwarten sei. Im Übrigen werden verschiedene Aspekte diskutiert, die sich auf die Zahl der nicht abgegebenen Fragebögen und die anteiligen positiven bzw. negativen Ergebnisse beziehen. Rm. Buddenkotte spricht die positive Begleitung der Errichtung der Sekundarschule durch die Schulen an. Bgm. Uphoff geht abschließend auf die im Beschlussvorschlag der Verwaltung festgehaltene Zügigkeit der geplanten Sekundarschule ein.

Der Rat beschließt sodann einstimmig:

„Zum Schuljahr 2012/13 errichtet die Stadt Sassenberg eine Sekundarschule als gebundene Ganztagschule in teilintegrierter Form. Die Verwaltung wird beauftragt, den Antrag zur Errichtung der Schule bei der Bezirksregierung Münster zu stellen und die notwendigen Verfahrensschritte einzuleiten.“

In Abstimmung mit der Gemeinde Beelen wird die Sekundarschule sechszügig mit einem zweizügigen Teilstandort in Beelen errichtet, wobei die Einzelheiten der Kooperation in einem öffentlich-rechtlichen Vertrag zu regeln sind. Die Sekundarschule wird in den Räumlichkeiten der jetzigen Hauptschule und Realschule Sassenberg sowie der Hauptschule Beelen untergebracht. Diese Schulen laufen mit der Errichtung der Sekundarschule sukzessive geordnet aus.

Kooperationspartner für die gymnasiale Oberstufe sollen das Augustin-Wibbelt-Gymnasium und das Paul-Spiegel-Berufskolleg in Warendorf sein. Entsprechende Kooperationsverträge sind mit der Stadt Warendorf und dem Kreis Warendorf zu schließen.

Sollte die vorgesehene Kooperation mit einem zweizügigen Teilstandort in Beelen nicht genehmigungsfähig sein, wird die Sekundarschule vierzügig am Standort Sassenberg errichtet.“

9. **Satzung zur 26. Änderung der Gebührensatzung zur Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Sassenberg**

Die Verwaltung geht unter Hinweis auf die Beratungen in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 01.12.2011 –Pkt 4 d. N.- auf die Kalkulation der Abfallentsorgungsgebühren für das Jahr 2012 und die vorgesehene Satzungsänderung ein.

Einstimmiger Beschluss:

„Die Kalkulation der Abfallentsorgungsgebühren für das Jahr 2012 vom 07.10.2011 wird gemäß der Anlage 7 zu dieser Niederschrift beschlossen. Die Satzung zur 26. Änderung der Gebührensatzung zur Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Sassenberg wird gemäß der Anlage 8 zu dieser Niederschrift beschlossen.“

10. **Satzung zur 3. Änderung der Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren - Straßenreinigungs- und Gebührensatzung - der Stadt Sassenberg**

Die Verwaltung erläutert den Beschlussvorschlag des Haupt- und Finanzausschusses vom 01.12.2011 –Pkt. 5 d. N.-.

Einstimmiger Beschluss:

„Die Satzung zur 3. Änderung der Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren -Straßenreinigungs- und Gebührensatzung- der Stadt Sassenberg wird gemäß der Anlage 9 zu dieser Niederschrift beschlossen.“

11. **Beantwortung von Anfragen von Ratsmitgliedern**

Anfragen liegen nicht vor.

12. **Beantwortung von Anfragen von Zuhörern**

Anfragen liegen nicht vor.

Bgm. Uphoff verabschiedet sodann in feierlicher Form Frau Elisabeth Lückewerth, die ab 01. Januar 2012 auf eigenen Wunsch aus dem Rat der Stadt Sassenberg ausscheidet.